



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Aufgaben

---

## Jubiläum: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

### Aufgaben zum Text

#### 1. Was steht im Text?

Wähl die passenden Lösungen aus. Manchmal passen mehrere Antworten.

1. Woher weiß man, dass seit 1700 Jahren Juden in Köln leben?
  - a) Man hat den Brief eines Juden aus dem Jahr 321 gefunden.
  - b) Der römische Kaiser hat damals schriftlich erklärt, dass Juden in den Stadtrat gewählt werden dürfen.
  - c) Es gibt einen Brief vom Kölner Stadtrat an den römischen Kaiser.
  
2. Welche Ziele hat der Verein „321–2021: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“?
  - a) Er möchte, dass die Menschen mehr über jüdisches Leben erfahren.
  - b) Er hofft, dass mehr Menschen Juden oder Jüdinnen werden.
  - c) Er möchte etwas gegen antisemitische Vorurteile tun.
  
3. Was ist im Jubiläumsjahr besonders wichtig?
  - a) das Thema Holocaust
  - b) gesellschaftliche Leistungen von Jüdinnen und Juden
  - c) gemeinsame Erlebnisse von Juden und Nichtjuden

#### 2. Übe die Vokabeln!

Wie heißt das Wort? Ergänze das richtige Adjektiv.

1. Das Laubhüttenfest ist ein siebentägiges \_\_\_\_\_ Fest.
2. Im Jubiläumsjahr kann man bei verschiedenen Veranstaltungen \_\_\_\_\_ Essen probieren.
3. Der Verein „321–2021: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ möchte vielen Leuten etwas über die jüdische Kultur beibringen und sie so \_\_\_\_\_ machen.
4. Das ist wichtig, weil es zurzeit wieder mehr \_\_\_\_\_ Vorurteile in Deutschland gibt.
5. Im Diskurs um das Zusammenleben zwischen Nichtjuden und Juden gibt es noch immer viele schwierige Themen und \_\_\_\_\_ Wunden.



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Aufgaben

---

- a) offene                                      b) sichtbarer                                      c) jüdisches  
d) koscheres                                      e) antisemitische

### 3. Übe den Kasus!

**Dativ oder Akkusativ? Wähl jeweils die richtige Form.**

1. Der Römische Kaiser hat \_\_\_\_\_ (den/dem) Stadtrat von Köln geschrieben.
2. Er hat \_\_\_\_\_ (alle Stadträte/allen Stadträten) im Reich erlaubt, auch Juden zu wählen.
3. Andrei Kovacs will \_\_\_\_\_ (jüdisches/jüdischem) Leben in Deutschland sichtbarer machen.
4. Dadurch möchte er \_\_\_\_\_ (antisemitische/antisemitischen) Vorurteilen entgegenwirken.
5. Seine eigenen Großeltern haben \_\_\_\_\_ (den/dem) Holocaust überlebt.

*Autorin: Arwen Schnack  
Redaktion: Suzanne Cords*